

Ingrid Klimke bis zum letzten Hindernis Weltmeisterin...

Geschrieben von: DL

Montag, 17. September 2018 um 18:45

Tryon. Bis zum letzten Hindernis im abschließenden Springen war Ingrid Klimke (Münster) erstmals Weltmeisterin in der Vielseitigkeit - dann nahm der Oldenburger Wallach Hale Bob eine Stange mit - aber Bronze blieb der Europameisterin bei den Weltreiterspielen in Tryon. Gold holte Rosalind Canter (Großbritannien) auf Allstar vor Pdraig McCarthy (Irland) auf Mr.Chunky. In der Teamwertung sicherten sich die Briten den ersten Rang vor Irland, Frankreich, Japan und Deutschland.

Damit ist gleichzeitig die Olympia-Teilnahme für eine deutsche Equipe in Tokio in zwei Jahren erreicht. Ebenfalls Startrecht in der japanischen Metrople haben Mannschaften aus Australien und Neuseeland. Die Neuseeländer mit Sir Mark Todd profitieren als Siebte vom olympischen Reglement, dass eine Equipe des Gastgeberlandes automatisch das Recht auf eine Teilnahme besitzt. So war Japan ein Glücksfall für Neuseeland.

[Einzelwertung](#) (Preisgeld in US-Dollar)

[Teamwertung](#)